

Hochsalwand und Rampoldplatte

Im Schatten des Wendelsteins

Toureninfo

| | |
|--------------------------|---|
| Region: | Bayerische Voralpen |
| Erreichte Gipfel: | Hochsalwand 1625 m, Rampoldplatte 1422 m |
| Dauer: | Gesamtgehzeit ca. 5 - 6 Stunden |
| Höhenunterschied: | Parkplatz 660 m, Hochsalwand 1625 m insgesamt ca. 1000 m |
| Schwierigkeit: | mittel Mittelschwer, Trittsicherheit erforderlich! Unterhalb des Gipfels der Hochsalwand ist sowohl im Auf- als auch im Abstieg manchmal leichtes Klettern (Schwierigkeit 1) erforderlich. Orientierung: Teils schwache Markierungspunkte. Wer die Runde entgegengesetzt des Uhrzeigersinns geht, darf auf dem Ostgrat der Hochsalwand nicht den Abzweiger nach links Richtung Lechneralm verpassen. |

Start

St. Margarethen bei Brannenburg , 630m

GPS-Wegpunkt:

N47 43.519 E12 05.049 (Wegpunkt kopieren und in das Suchfeld bei Google Maps eingeben)

Umweltfreundliche Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Mit der Bahn über Rosenheim zum Bahnhof Brannenburg. Ab hier gibt es keine öffentlichen Verkehrsmittel mehr (2,5 Kilometer, ca. 150 Höhenmeter, zu Fuß bis zum Wanderparkplatz ca. 1 Stunde).

Mit dem Pkw:

Inntalautobahn Ausfahrt Brannenburg, bei der ersten Ampel in Brannenburg geradeaus weiterfahren in die Sudelfeldstraße (Richtung Bayrisch-Zell), bei der nächsten Straßengablung rechts einfahren in die Dientzenhoferstraße. Der geräumige Wanderparkplatz befindet sich in Margarethen unterhalb der Kirche.

- Ab Rosenheim: 20 km / 0:25 Std
- Ab München: 75 km / 0:50 Std
- Ab Bad Tölz: 60 km / 0:55 Std
- Ab Salzburg: 90 km / 1:00 Std

Mit dem Bike:

Mit dem Bike fährt man ab der Kirche in Brannenburg ca. 2,3 Kilometer (150 Höhenmeter) auf Asphalt.

Tourenplaner / Online-Fahrpläne:

<https://www.roberge.de/index.php/topic,7336.msg48575.html#msg48575>

Information:

Es kann keine Gewährleistung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Daten gegeben werden.

Sie können deshalb nur als Unterstützung bei der Wegfindung dienen.

Wir weisen deshalb ausdrücklich darauf hin, dass die Nutzung der Daten auf eigene Verantwortung erfolgt und die Wegfindung nur aufgrund offizieller Karten erfolgen darauf.

Die Benutzung privater Straßen und das Betreten privater Grundstücke kann gesetzlichen Beschränkungen unterliegen.

© roBerge 2019

Die Kirche St. Margarethen wurde zwar 1445 erstmals urkundlich erwähnt, es gab sie jedoch schon früher als Kapelle. Die umgebenden Gehöfte sind vermutlich zwischen 1000 bis 1100 entstanden. Der Friedhof beherbergt die Gräber und Gedenktafeln bekannter Persönlichkeiten.

Tourenbeschreibung

Start: St. Margarethen bei Brannenburg

St.Margarethen - Breitenberghaus:

leicht, Forststraße, ca. 1 Stunde

Breitenberghaus - Lechneralm:

ca. 1 Stunde, leicht, teilweise Forststraße oder Waldweg durch ein romantisches, waldiges Hochtal. Nach Durchqueren des Tales sind die Almen zwischen Hochsalwand (links), dem steilen Gipfel des Lechnerköpfl (gegenüber von uns) und der Rampoldplatte (rechts) zu erblicken (Lechneralm links oben).

Lechneralm - Hochsalwand:

Der Weg schlängelt sich (von der Lechneralm aus gesehen) links in Serpentina die Hochsalwand hinauf. Teils schwach sichtbare Markierungspunkte. Ca. 1 Stunde, leicht bis mittel, zum Gipfel hin Trittsicherheit erforderlich. An den schwierigen bieten Latschen Gelegenheit zum Festhalten. Am Grad rechts halten.

Hochsalwand - Rampoldplatte:

ca. 45 Minuten, mittelschwer, teilweise hohe Stufen, aber es sind Drahtseile zum Festhalten vorhanden, Trittsicherheit erforderlich. Abstieg in westlicher Richtung durch ein teilweise mannshohes Latschengebiet. Nach ca. einer Viertelstunde werden die Latschengassen nach rechts Richtung Lechnerköpfl verlassen. Das Lechnerköpfl nordwärts umgehen haben, dann wir über das Grat in nördlicher Richtung Kurs auf die Spitze der Rampoldplatte. Kurz vor der Rampoldplatte muß einige Meter geklettert werden (oder Umweg links nehmen),

Rampoldplatte - Brannenburg

leicht, ca. 1 Stunde. Die Rampoldplatte wieder auf dem gleichen Weg verlassen und am Südende des Grats wieder links Richtung Lechneralm abbiegen. Von dort aus den bekannten Weg zurück Richtung St. Margarethen.

Flora und Fauna

Alpensteinbock, Enzian (besonders auf der Rampoldplatte blühen ganze Enzianfelder)

Literatur

Alpenvereinsführer

Alpenvereinsführer Bayerische Voralpen Ost
von *Zebhauser, Marianne und Emmeram*
<https://www.roberge.de/buch.php?id=156>

Bildband

Land unter dem Wendelstein
von *Eberhard, Robert*
<https://www.roberge.de/buch.php?id=9>

Karte

Alpenvereinskarte BY16
Bayerische Alpen Mangfallgebirge Ost: Wendelstein,
Traithen
von *Alpenverein*
<https://www.roberge.de/buch.php?id=223>